

I. PLATZ

## Taunus/ Essen aktiv

RHEIN - MAIN - GEHT AUS! 2011



EBERHARD'S SCHEUER

65812 Bad Soden, Eberhard-Preis-Weg, Tel. 0172/9851544, [www.eberhards-scheuer.de](http://www.eberhards-scheuer.de), ☎ Mo Ruhetag, Di-Sa 14–22 Uhr, So 11–22 Uhr, ♿, ♻, ♻, ♻ 20/50, 🚗 eigene, Parkplatz Sportzentrum, 🚌 Bad Soden Königsteiner Straße: Bus 802/802/802, Bad Soden Bf.: S3, R13

### Das Refugium

Zwischen Kleingartenzwergidylle und Stoppelfeldern steht Eberhard's Scheuer am Rande von Bad Soden. Hier schwingt Cornelia Preis, genannt Conny und Tochter des verstorbenen Eberhard, das Zepter. Ihr „Regierungsbezirk“, per Schild markiert, ist die Theke zur Küche, von wo aus sie die Essenswünsche der Gäste aufnimmt. Doch Conny ist alles andere als eine Diktatorin, in und um Eberhard's Scheuer geht es eher freiheitlich, fast anäarchisch zu. Wären da nicht einige Regeln, die für jeden auf der Speisekarte nachzulesen, aber recht einfach zu befolgen sind. Vor allem der letzte Punkt: „Erholen Sie sich und genießen Sie die schöne Natur!“ Das fällt nicht schwer, sitzt man doch inmitten von schattigen Bäumen, satten Wiesen und gelbgold bewachsenen Äckern. Für Kinder gibt es diverse Planschbecken und Spielmöglichkeiten. Nur vor Hunden sollte man keine Angst haben, die tollen gleich in Herden um die Tische – Freiheit für alle eben. Während die Erwachsenen das erste Glas Äpfel (1,50 €) genießen, schallt Connys Stimme über die Freifläche: „Handkäs', Gaby! Esse komme!“

Das weckt den eigenen Hunger, und schon steckt die Nase wieder in der Karte. Diese ist, wie es sich für eine Jausenstation gehört, zünftig und reicht von kleinen Stärkungen wie Obazter mit Brezel (4,50 €) über einen Schmalztopf (2 €) bis hin zu ordentlichen 200-Gramm-Frikadellen mit Kartoffelsalat (5,50 €). Kaum gewählt und geordert, folgt schon der Marschbefehl: „Kathrinsche, komm in d' Küch'!“ Das Rumpsteak (11,50 €) ist nicht nur überdimensioniert, sondern vor allem perfekt und wie bestellt medium gebraten. Der dazu gereichte Salat erfreut durch Knack und Saft sowie ein schmackhaftes kräuteriges Dressing und das Kümmelbrot dürfte auch aus dem eigenen Ofen stammen. Für Vegetarier gibt es einen leckeren Flammkuchen, der großzügig mit verschiedenem Gemüse und würzigem Käse belegt ist (5,50 €). Zurück zu den Fleischfressern: Die sind spätestens dann im siebten Wursthimmel, wenn sie vor dem Scheuerbrett (5 €) sitzen und eine schöne Auswahl an Schinken und Schmalz sowie Käse genießen. Etwas mulmig wird dann kurzfristig selbst den Carnivoren, als Conny und Koch zwei Schafe an der Leine zu einem kleinen Stall an der Scheuer führen. Dabei sind die beiden nicht für den Topf bestimmt, sondern gehören, wie auch der imposante Berner Sennenhund, zum lebenden Inventar von Eberhard's Scheuer – dem Refugium von Königin Conny, der Unkomplizierten. *Lina Meder*